

Amtliche Anzeigen

Gemeinde St. Moritz

Baugesuch

Hiermit wird folgendes Baugesuch bekanntgegeben:

- Bauprojekt:** Anpassung Parkhaus-einfahrt, mit Reklameanlage, Via dal Bagn 18, Via Grevas 15b, Parz. 317
- Zone:** Innere Dorfzone
- Bauherr:** Coop Genossenschaft/ Coop Immobilien AG Brigistrasse 4a 8304 Wallisellen
- Projektverfasser:** Fulvio Chiavi Architektur AG, Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz

Die Baugesuchunterlagen liegen ab 15. September 2015 bis mit 5. Oktober 2015 beim Gemeindebauamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Einsprachefrist:

Öffentlich-rechtliche (an den Gemeindevorstand einzureichen) bis 5. Oktober 2015

St. Moritz, 11. September 2015

Im Auftrag der Baubehörde
Bauamt St. Moritz

176802298.00

Baugesuch

Hiermit wird folgendes Baugesuch bekanntgegeben:

- Bauprojekt:** 1. Projektänderung betr. Abbruch und Wiederaufbau Wohnhaus, Via Tegatscha 32, Parz. 522
- Zone:** Äussere Dorfzone
- Bauherr:** Egida SA
c/o Markus Testa
Via Grevas 3
7500 St. Moritz
- Projektverfasser:** Küchel Architects AG
Via Mulin 4
7500 St. Moritz

Die Baugesuchunterlagen liegen ab 15. September 2015 bis mit 5. Oktober 2015 beim Gemeindebauamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Einsprachefrist:

Öffentlich-rechtliche (an den Gemeindevorstand einzureichen) bis 5. Oktober 2015

St. Moritz, 11. September 2015

Im Auftrag der Baubehörde
Bauamt St. Moritz

176802299.00

Einladung zur 9. Sitzung des Gemeinderates vom 24. September 2015 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal, Schulhaus Dorf

Traktanden

1. Protokoll der 8. Sitzung des Gemeinderates vom 27. August 2015
2. Antrag betreffend Organisation Leih- und Dokumentationsbibliothek
3. Antrag betreffend Motion von Gemeinderat Gian Marco Tomaschett betreffend «Mikrofon-Anlage im Ratsaal des alten Schulhauses»
In Anwesenheit von Hans Rudolf Schaffner, Präsident OK 150 Jahre Wintertourismus.
4. 150 Jahre Wintertourismus – Übersicht 36 Massnahmen und Programmpunkte – Information
In Anwesenheit von Ruedi Birchler, Chef Gemeindepolizei.
5. Messungen Rada Viacourt II an der Via Grevas 55 – Information
6. Tätigkeitsbericht des Gemeindevorstandes vom August 2015
7. Varia

St. Moritz, 11. September 2015

Gemeinde St. Moritz
Die Ratspräsidentin

176802301.00



Das Eröffnungsfest anlässlich des Kulturfestes Resonanzen bot hochstehende Musik.

Die hohe Kunst der Kammermusik

Internationales Kulturfest Resonanzen

Auch für die 13. Resonanzenwoche in Sils hat Kamilla Schatz ein interessantes Programm zusammengestellt. Am Eröffnungskonzert im Silser Hotel Waldhaus wurden zwei verschiedenartige Quintette gegenüber gestellt.

GERHARD FRANZ

Das Werk des englischen Komponisten Ralph Vaughan Williams ist nahezu unbekannt, das sogenannte «Forellenquintett» von Franz Schubert hingegen ist eines der meist gespielten Werke der Klassik.

In England war Ralph Vaughan Williams sehr geachtet, er schrieb viel Chormusik und richtete sich als national denkender Komponist nach den grossen Meistern der Vergangenheit, wie Henry Purcell und Volksmusik. Sei-

ne Karriere begann sehr früh, als er 86-jährig in London starb, hinterliess er ein Riesenwerk. Sein Quintett in c-moll schrieb er als 30-jähriger in Neoromantischem Gustus. Es ist äusserst komplex, von sprudelnder Energie bis zu zurückhaltend und geheimnisvoll. Diese dynamischen Wechselwirkungen konnten die vier Streicher Kamilla Schatz, Violine, Vladimir Medelsohn, Viola, Danjulo Ishizaka, Cello, Petru Luga, Kontrabass und der Pianist Markus Schirmer bestens auskosten. Alle fünf Musiker sind hervorragende Solisten, können sich aber auch als Kammermusiker vorbildlich aufeinander einstellen.

Ehre für Schuberts «Forelle»

Dieses grossartige Zusammenspiel konnte man auch im Quintett A-Dur von Franz Schubert erleben. Sein Leben war komplett konträr zu dem von Ralph Vaughan Williams. Ausser bei seinem Freundeskreis hatte er wenig

Erfolg, war ewig in Geldnöten und hatte besonders viel Schwierigkeiten mit seinem Vater. Er starb gerade mal 31-jährig, aber welche Fülle von herrlicher Musik hat er uns hinterlassen. Sein Quintett strotzt von Freude und genialer Beherrschung der Technik. Die fünf Musiker legten im ersten Satz ein rasantes Tempo vor, gefolgt von einer ergreifend süssen Kantilene von Geige und Cello. Das Thema im zweiten Satz wurde unter einen riesigen Bogen gespannt. Spritzig kam der dritte Satz mit dem lieblichen Trio daher. Sieben Variationen folgten über das bekannte Lied «Die Forelle». Über 600 hat er geschrieben. Ganz herrlich das Cello in der 5. Variation. Mit blendender Musikalität und Virtuosität wurde dieses beliebte Werk gemeistert.

Das war hohe Kunst, die die zahlreichen Zuschauer bewundern durften. Dazu die wiederum souveräne Moderation von Kurt Aeschbacher.

Veranstaltungen

Vom Ursin zum Schellenursli

Vernissage Der Schellenursli ist nicht nur eines der bekanntesten Kinderbücher der Schweiz, es wurde auch in die verschiedensten Sprachen übersetzt und Hunderttausende von Kindern haben sich mit ihm gefreut. Wer kennt ihn nicht, wie er alle Hindernisse überwindend am Schluss mit der grossen Glocke den Chalandamarz anführt. Wie ist das romanische Kinderbuch der Engadiner Dichterin Selina

Chönz mit den Illustrationen des Oberländer Malers Alois Carigiet entstanden und wie fand es seinen Weg in die ganze Welt? Der Kurator Chasper Pult beantwortet diese und weitere Fragen mit kaum bekannten Zeugnissen und zeigt die Hintergründe, weshalb der Schellenursli die «Zipfmütze der Schweiz» geworden ist. Dies am Donnerstag, 17. September, um 18.00 Uhr bei der Vernissage in der

Kantonsbibliothek in Chur. Dabei erfährt man auch einiges über den Chalandamarz, das Ringbrot bratschadella, ob es für den Ursin ein Modell gab und warum Carigiet überhaupt im Engadin gemalt hat. Man bekommt Einblicke in die vielfältigen Übersetzungen und erfährt, dass das Buch schon früher verfilmt worden war und wie Wirklichkeit und Fiktion vermischt werden. (pd/ep)

Auf die Piste fertig los

Samedan Am kommenden Samstag, 19. September, öffnet der Regionalflughafen Samedan von 10.00 bis 17.00 Uhr im Rahmen des Engadin Airport Days seine Tore und stellt sich und die hier operierenden Betriebe vor. Da der Flächenflughafen dafür eingestellt wird, steht auch die Piste, nach dem Motto «Auf die Piste fertig los», für nicht motorisierte Aktivitäten jeglicher Art zur Verfügung. Alt und Jung, Gross und Klein sollen sich auf der Piste ausgeben.

Die am Flughafen tätigen Unternehmen – Swiss Helicopter AG – Heli Bernina AG – Rega – Air Corviglia sowie

die Motorfluggruppe Oberengadin, der Club svoula a vela Muottas, die Modellfluggruppe Oberengadin, die Alpine Rettung Schweiz, wie auch das Grenz-wachtkorps stellen an diesem Tag den Besuchern den Betrieb und ihren gesamten Wirkungsbereich vor. Die Kantonspolizei Graubünden wird mit einem Veloparcours, einem Polizeifahrzeug- und Motorrad zum Besichtigen und einem Infostand zur Kriminalprävention/Ausbildung präsent sein und der Samariterverein Samedan bietet den Besuchern die Möglichkeit, Reanimationsübungen durchzuführen. Zudem wird die Piste für den Flächen-

flugbetrieb geschlossen und steht Gross und Klein für nicht motorisierte Aktivitäten jeglicher Art zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit Vereinen der Region, wird ein Unihockey-Turnier, ein Bike Geschicklichkeits-Parcours, E-Bike Tests und ein Laufvelo/Scooter Rennen für die Kleinsten durchgeführt. Eine Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung, Helikopter Rundflüge zu Spezialpreisen eine Autogrammsunde mit Selina Gasparin und die Möglichkeit den Flugplatz ab Muottas Muragl per Gleitschirmpassagierflug anzufliegen, runden den Anlass ab. Der Eintritt ist frei. (Einges.)

Amtliche Anzeigen

Gemeinde St. Moritz

Baugesuch

Hiermit wird folgendes Baugesuch bekanntgegeben:

- Bauprojekt:** Umbau Mehrfamilienhaus, Via Cuorta 11, Parz. 2207
- Zone:** Äussere Dorfzone
- Bauherr:** Cortesi-Zarucchi Isabella und Zarucchi Alfred, Via Cuorta 11, 7500 St. Moritz
- Projektverfasser:** Gaudenzi Marchesi Müller Architecture SA, Via Aguagliöls 14, 7512 Champfèr

Die Baugesuchunterlagen liegen ab 15. September 2015 bis mit 5. Oktober 2015 beim Gemeindebauamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Einsprachefrist:

Öffentlich-rechtliche (an den Gemeindevorstand einzureichen) bis 5. Oktober 2015

St. Moritz, 14. September 2015

Im Auftrag der Baubehörde
Bauamt St. Moritz

176802310.00

Veranstaltung

Finissage der Pedretti-Ausstellung

Samedan Den ganzen Sommer über haben Einheimische und Gäste die Gelegenheit wahrgenommen, in der Chesa Planta in Samedan ausgewählten Ölbilder und Aquarelle von Landschaftsdarstellungen aus dem Oberengadin des bedeutenden Malers Turo Pedretti (1896-1964) kennenzulernen oder wiederzuentdecken. Das Interesse war gross, Besucher von nah und fern sind begeistert und eine Mund zu Mund Propaganda führte zu einer erstaunlichen Besucherzahl.

Am Freitag, 18. September, anlässlich der Finissage um 17.00 Uhr, werden die beiden Kuratoren der Ausstellung nochmals Hintergründe und Fakten zu den ausgestellten Werken vermitteln. Gian Pedretti, der Sohn des Künstlers, kennt zu jedem Werk eine Geschichte, welches Bild zum Beispiel aus der Lawine gerettet wurde oder wohin die Telefonleitung oberhalb von Samedan hinlieferte. Chasper Pult wird aufzeigen, warum die «terrenzas», der romanische Ausdruck für die ersten aperen Stellen im Frühling, oder auch die eingeschnittenen Vogelbeerbäume eine wichtige Funktion im Gesamtwerk des Künstlers haben. Robert Grossmann wird auf der Laute versuchen, seine Eindrücke zu den Bildern musikalisch zu vermitteln. Anschliessend Aperero. (Einges.)



Klettersteig La Resgia Samstag, 19. September

Wir treffen uns um 9.10 Uhr am Bahnhof Surovas in Pontresina und gehen von dort aus zum Klettersteig in Pontresina. Anschliessend werden wir oben Würste bräuteln. Anmeldung bei Melanie unter Tel. 079 350 66 92 (abends).

www.io-bernina.ch

